



<b>9</b>	<b>Einkommen</b> im Sinne des Wohngeldgesetzes ist die Summe aller positiven Einkünfte nach § 2 Abs. 1 und 2 des Einkommensteuergesetzes sowie bestimmter steuerfreier Einnahmen nach § 14 Abs. 2 Wohngeldgesetz. Tragen Sie bitte alle Einnahmen, ggf. auch die Ihres im gleichen Wohnraum lebenden Partners mit ihren Bruttobeträgen ein.					
	<b>Einkünfte aus:</b>	<b>Bruttobetrag (monatlich in Euro)</b>		<b>Einkünfte aus:</b>	<b>Bruttobetrag (monatlich in Euro)</b>	
		Wohngeldberechtigte/r	Partner		Wohngeldberechtigte/r	Partner
	Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung			Kapitalvermögen (z. B. Zinsen aus Bank-, Spar-, und Bausparguthaben)		
	Betriebsrenten			nichtselbständiger Arbeit		
	einkommensabhängigen BVG-Renten			LAG-Unterhaltshilfen		
Pensionen			sonstigen Einkünften			
Unterhaltsleistungen			sonstigen Einkünften			

**10 Haben Sie oder Ihr Partner weitere Einkünfte, z. B. Transferleistungen, bei denen keine Kosten der Unterkunft gewährt wurden?**  nein  ja

	<b>Wohngeldberechtigte/r</b>		<b>Partner</b>
<b>Wenn ja, wer?</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**11 Verfügen Sie oder Ihr ggf. im Heim lebender Partner über verwertbares Vermögen, das in der Summe den Wert von 60.000 Euro für Sie und 30.000 Euro für Ihren Partner übersteigt?**  nein  ja

Euro

**Wenn ja, wie hoch ist der Gesamtwert?** \_\_\_\_\_

**Wenn ja, fügen Sie bitte die Angaben zum Vermögen diesem Antrag bei.**

Als verwertbare Vermögenswerte sind insbesondere zu betrachten: Bank- und Sparguthaben, Aktien, Aktienfonds, nicht selbst bewohnter Haus- und Wohnungsbesitz und sonstige Immobilien, bebaute und unbebaute Grundstücke

**12 Erhalten Sie oder Ihr Partner Hilfe zur Pflege oder Eingliederungshilfe nach dem SGB XII?**  nein  ja

	<b>Wohngeldberechtigte/r</b>		<b>Partner</b>
<b>Wenn ja, wer?</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**13 Werden sich Ihre Einnahmen oder bei Ihnen oder Ihrem Partner in den nächsten 12 Monaten um mehr als 15 Prozent erhöhen oder verringern?**  nein  ja

	<b>Wohngeldberechtigte/r</b>		<b>Partner</b>
<b>Wenn ja, bei wem?</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Wenn ja, ab wann?</b>	Datum <input style="width: 50px;" type="text"/>	<input type="checkbox"/>	Datum <input style="width: 50px;" type="text"/>

**14 Sind Sie oder Ihr Partner**

	<b>Wohngeldberechtigte/r</b>		<b>Partner</b>
<input type="checkbox"/> <b>schwerbehindert?</b> Wenn ja, mit welchem Grad der Behinderung? _____	Prozent	Prozent	Prozent
<input type="checkbox"/> <b>Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes?</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**15 Werden von Ihnen oder von Ihrem Partner Unterhaltszahlungen geleistet, zu denen Sie gesetzlich verpflichtet sind?** (z. B. für ein Haushaltsmitglied, das zur (Schul-)Ausbildung auswärts untergebracht ist; für einen geschiedenen bzw. dauernd getrennt lebenden Ehegatten oder für eine sonstige nicht zum Haushalt rechnende Personen)?  nein  ja

	<b>Wohngeldberechtigte/r</b>		<b>Partner</b>
<b>Wenn ja, von wem?</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn ja, für wen? ↓	Person zählt zu meinem Haushalt	zur (Schul-)Ausbildung auswärts untergebracht	geschieden oder dauernd getrennt lebender Ehegatte	sonstige nicht zum Haushalt rechnende Person	Betrag (monatlich)
Name, Vorname	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Euro
Verwandtschaftsverhältnis	Wohnanschrift				

### Sonstige erforderliche Angaben

**16 Erhalten Sie oder Partner bereits Wohngeld oder eine vergleichbare Leistung zur Bezahlung Ihrer Miete/Unterkunftskosten für diesen oder einen anderen Wohnraum oder haben Sie dafür einen entsprechenden Antrag gestellt?**  nein  ja

Wenn ja, von wem erhalten Sie diese Leistung bzw. wo wurde der Antrag gestellt?

Behörde (Name, Anschrift)

**17 Haben Sie oder Ihr Partner/in eine der nachstehenden Leistungen (Transferleistungen) beantragt, für die noch kein Bescheid vorliegt?**  nein  ja

- |   |   |   |  |
|---|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II                  | <input type="checkbox"/> Sozialgeld           | <input type="checkbox"/> Grundsicherung                         | <input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt |
| <input type="checkbox"/> Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt | <input type="checkbox"/> Asylbewerberleistung | <input type="checkbox"/> Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe |  |
| <input type="checkbox"/> Übergangsgeld                        | <input type="checkbox"/> Verletztengeld       | <input type="checkbox"/> Rente                                  |  |

Wenn ja, wer?

Wenn ja, wann?

Wohngeldberechtigte/r	Partner
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Datum	Datum

**18 Haben Sie oder Ihr Partner wegen Ablehnung eines Antrages auf eine der vorgenannten Transferleistung Widerspruch eingelegt?**  nein  ja

### Angaben zur Zahlung des Wohngeldes

**19 Geben Sie bitte eine Bankverbindung an, auf welche das Wohngeld zu überweisen ist.**

Die Bankverbindung lautet

Name des Kreditinstituts

Bankleitzahl

Kontonummer

Kontoinhaber/in dieser Bankverbindung ist:

- Wohngeldberechtigte/r (Antragsteller/in)  Betreuer/in / Bevollmächtigte/r oder eine empfangsberechtigte Person  Sozialhilfeträger des Heimes

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers, sofern vom Wohngeldberechtigten abweichend

### Dem Wohngeldantrag werden (in Kopie) folgende Unterlagen beigefügt:

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Heimvertrag (Auszug)                        | <input type="checkbox"/> Nachweis über Unterhaltsverpflichtung              |
| <input type="checkbox"/> Rentenbescheid/e                            | <input type="checkbox"/> Nachweis über Zahlung von Steuern                  |
| <input type="checkbox"/> sonstige Einkommensnachweise                | <input type="checkbox"/> Nachweis Zahlung zur Krankenversicherung           |
| <input type="checkbox"/> Schwerbehindertenausweis                    | <input type="checkbox"/> Nachweis über Zahlung zur Rentenversicherung       |
| <input type="checkbox"/> Vollmacht oder Bestellsurkunde              | <input type="checkbox"/> Nachweis über sonstige Leistungen nach dem SGB     |
| <input type="checkbox"/> Bescheid über eine Transferleistung         | <input type="checkbox"/> Nachweis über Leistungen Dritter zur Kostensenkung |
| <input type="checkbox"/> Bescheid über Eingliederungshilfe – SGB XII | <input type="checkbox"/>  |
| <input type="checkbox"/> Bescheid über Hilfe zur Pflege – SGB XII    | <input type="checkbox"/>  |

**Nicht von der Heimbewohnerin, dem Heimbewohner ausfüllen!  
Angaben zu den Nummern 21 bis 25 haben durch die Heimleitung zu erfolgen.**

**21 Die Heimleitung wird vertreten durch:**

Name, Vorname

Funktion

Telefon

**22 Ist das unter Nummer 5 genannte Heim ein Heim im Sinne des Heimgesetzes?**  nein  ja

**23 Wurde der Wohnraum im Heim mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten, nach dem Wohnraumförderungsgesetz oder entsprechender Gesetze des Landes gefördert?**  nein  ja

**24 Welche Größe hat der von der/dem Wohngeldberechtigten (Antragsteller/in) genutzte Wohnraum?**  m<sup>2</sup>

**25 Wie groß ist die anteilige Gemeinschaftsfläche (Hinzurechnungsfläche)?**  m<sup>2</sup>

## Wichtige Hinweise für die Heimbewohnerin/den Heimbewohner/Betreuer/Bevollmächtigte/Heimleitung

Schreiben Sie bitte in Druckschrift und kreuzen Sie Zutreffendes so an .

**26** Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, hat nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistung erheblich sind. Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag zu entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können.

Mit Ihrer Unterschrift auf diesem Wohngeldantrag wird

1. versichert, dass alle Angaben, auch soweit sie in den Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätigen Sie, dass Sie und ggf. der mit in Ihrem Wohnraum lebende Partner, nicht vom Wohngeld ausgeschlossen ist, keine weiteren Einkünfte/Einnahmen als die in Nummer 9 aufgeführten Einkünfte hat und
2. zur Kenntnis genommen, dass Sie, ggf. der in Ihrem Wohnraum lebende Partner oder die/der Bevollmächtigte gesetzlich verpflichtet sind, der Wohngeldstelle alle Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere:
  - a) für Einnahmeerhöhungen und/oder Verringerung der Miete von jeweils mehr als 15 Prozent (der Wohngeldbescheid enthält hierzu nähere Erläuterungen);
  - b) bei Auszug des ggf. im gleichen Wohnraum lebenden Partners;
  - c) bei Auszug aller beiden Heimbewohner aus dem bisherigen Wohnraum in ein anderes Heim vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes.  
Der Wohngeldanspruch entfällt ab dem nach dem Auszug folgenden Zahlungsabschnitt.  
Für Ihren Wohnraum in dem anderen Heim ist ein neuer Wohngeldantrag erforderlich;
  - d) bei Antragstellung von Ihnen oder Ihres Partners auf eine Transferleistung; oder wenn eine Transferleistung bezogen wird (siehe hierzu unter Nr. 9);

Verstöße gegen die Mitteilungspflichten nach den Buchstaben a) bis d) können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 2.000 Euro geahndet werden.

Ein zu Unrecht empfangenes Wohngeld ist zurückzuzahlen, sofern eine ungerechtfertigte Gewährung erfolgte. Bei Nichtbefolgung ist unter Umständen mit einer strafrechtlichen Verfolgung zu rechnen. Neben dem Wohngeldberechtigten haften die volljährigen, bei der Berechnung des Wohngeldes berücksichtigten, Haushaltsmitglieder als Gesamtschuldner.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht ist der auf der Grundlage dieses Antrages entstehende Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den im Antrag gemachten Angaben zu überprüfen.

Kosten, die dem Wohngeldberechtigten im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrages entstehen, werden nicht erstattet (§ 22 Abs. 5 WoGG).

Weiterhin ist zur Kenntnis zu nehmen, dass die zur Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten im Wege der automatisierten Datenverarbeitung abgeglichen, verarbeitet und gespeichert werden. Die Rechtsgrundlage für die Auskunftspflicht aller Haushaltsmitglieder ist in § 23 WoGG, für den Datenabgleich in § 33 WoGG und die Verwendung der anonymen Daten für die Wohngeldstatistik und die Möglichkeit ihrer Übermittlung an das Statistische Landesamt in den §§ 34 bis 36 WoGG verankert.

Nach Kenntnisnahme der Hinweise und Erläuterungen zur Gewährung von Wohngeld und den Belehrungen im Wohngeldantrag werden die von mir gemachten Angaben in diesem Wohngeldantrag hiermit bestätigt.

Ort und Datum	
	Unterschrift Wohngeldberechtigte/r (Antragsteller/in)
	Unterschrift Betreuer/in, Bevollmächtigte/r
Unterschrift Heimleitung	

**27** Der Wohngeldbescheid wird versandt an:

Wohngeldberechtigte/r (Antragsteller/in)  
 Betreuer/in/Bevollmächtigte/r  
 sonstige Person

**Sofern der/die Wohngeldberechtigte (Antragsteller/in) nicht der Empfänger des Wohngeldbescheides ist:**

Name, Vorname/n	Telefonnummer
Anschrift	